



In der Stadt ist Bio-Fleisch beliebt



Umfeld zeigt. Auch wird Bio-Fleisch mit der steigenden Produktionsmenge in der Schweiz flächendeckender angeboten. Bei Haushalten mit Personen bis 34 Jahren sowie bei Haushalten mit Personen über 65 Jahren ist hingegen ein Rückgang der Einkaufsmengen gegenüber dem Vorjahr von -10.6 % resp. -3.5 % festzustellen.

Die Nielsen-Erhebung zum Haushaltskonsum (Einkaufsmengen pro Haushalt) von November 2015 bis Oktober 2016 hat gezeigt, dass insbesondere in Haushalten in städtischen Gebieten vermehrt Bio-Fleisch verzehrt wurde. Der Konsum lag hier bei 4.3 kg Bio-Frischfleisch pro Haushalt in 12 Monaten (siehe untenstehende Grafik).

Bio-Fleischkonsum der Haushalte nähert sich an

Gegenüber der Vorperiode der aktuellen Erhebung (November 2014 bis Oktober 2015) wurde beobachtet, dass sich der Konsum der verschiedenen Haushaltstypen tendenziell annähert. So ist der Biofleisch-Konsum bei den befragten Haushalten der ländlichen Region (+8,3 %) stärker gestiegen als jener der städtischen Haushalte (+0,5 %). Bio Suisse ist positiv überrascht über diese Beobachtung. Aus ihrer Sicht könnte es damit zusammen hängen, dass immer mehr Produzenten im Talgebiet auf Bio umstellen und dies eine Wirkung in deren

Bio-Fleischkonsum ist multifaktoriell geprägt

Es zeigte sich auch, dass in den Deutschschweizer Haushalten mehr Bio-Fleisch konsumiert wurde als in der Westschweiz (4.3 kg (+2,1 % zum Vorjahr) gegenüber 4.1 kg (+1,5 %)), obwohl der Fleischkonsum pro Haushalt in der Westschweiz insgesamt höher ist.

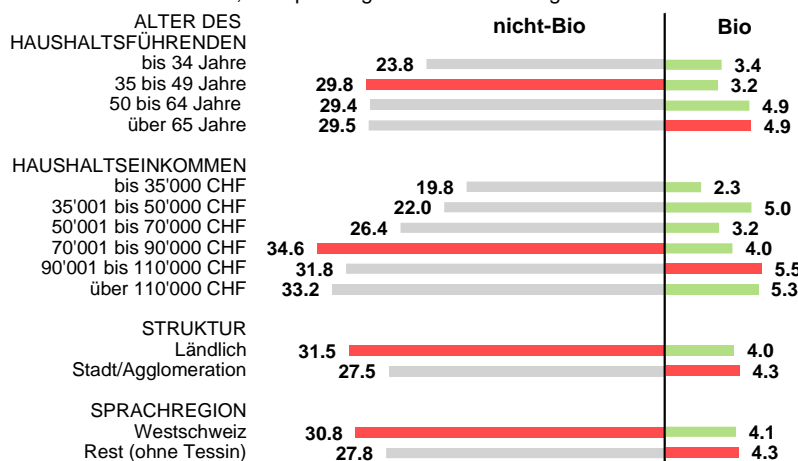
Interessant ist, dass im letzten Jahr nicht die Haushalte in der höchsten Einkommenskategorie (über 110'000 CHF Jahreseinkommen) am meisten Bio-Fleisch gegessen haben, sondern jene Haushalte mit einem Jahreseinkommen von 90'000 bis 110'000 CHF. Damit ist die Höhe des Einkommens nicht automatisch ein Indikator für einen höheren Bio-Fleischkonsum. Vielmehr beeinflussen verschiedene Faktoren zusammen den Bio-Konsum der Haushalte. Für Bio Suisse liegen die Hauptindikatoren bei der Ausbildung, dem sozialen Umfeld, aber auch bei der Sortimentsgestaltung in den Einkaufsstätten.

Schweizer Hauskonsum von frischem Bio-Fleisch

Abgesetzte Mengen von Frischfleisch (Bio- und nicht Bio) nach Haushaltsmerkmalen
In Kilogramm

11.2015..10.2016 (Jahresdurchschnitt)

rot = höchster Konsum; Stichprobengrösse der Erhebung: 3000 Haushalte



Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel, Warenkorb gemäss Def. BLW

Markt aktuell

Warenkorbvergleich

Im November 2016 ist der Bio-Warenkorb Fleisch gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. ([Seite 2](#))

Bio-Anteil bei Äpfeln gestiegen

Im Oktober wurden im Schweizer Detailhandel 409 t Äpfel aus biologischer Produktion verkauft. Dies entspricht einem Anteil am gesamten Apfelabsatz von 8,0 %, was mehr ist als im Oktober 2015 (7,8 %) und 2014 (6,0 %). ([Seite 6](#))

Bruttomarge bei Bio-Eiern steigt

Nachdem die Bruttomarge bei den Bio-Eiern im Oktober unter den Vorjahreswert gefallen ist, stieg sie im November wieder über das Niveau von 2015. ([Seite 10](#))

Bio-Anteil bei der verwerteten Milch steigt leicht an

Der Bio-Anteil an der verwerteten Milch verzeichnete im Oktober 2016 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum eine leichte Zunahme und erhöhte sich von 5,4 % auf 5,6 %. ([Seite 14](#)).

Inhalt

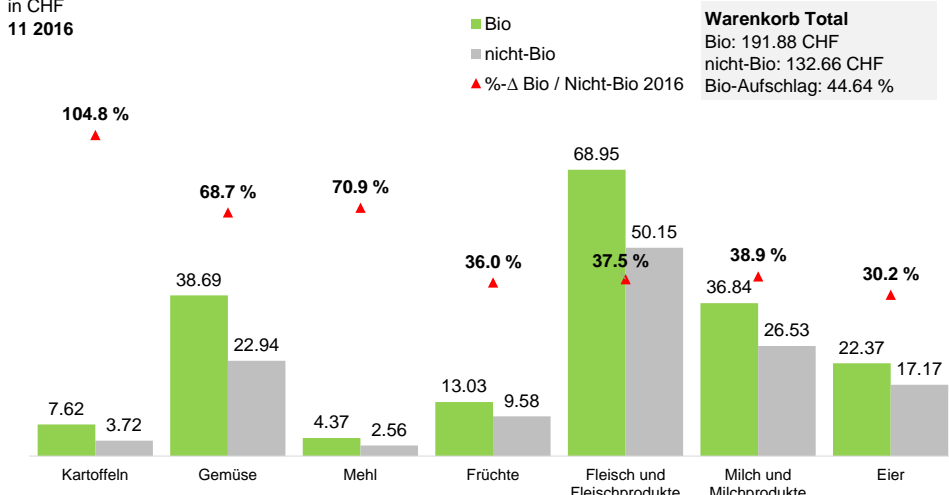
Warenkorb Bio und nicht-Bio	2
Früchte und Gemüse	3
Fleisch/ Fleischwaren	7
Eier	10
Milchprodukte	12
Getreide	15
Kartoffeln	16
Erläuterung/ Methodik	17
Abonnemente	19

Warenkorb: Bio und nicht-Bio im Vergleich

In CHF	Bio					Nicht-Bio				
	11 2015	10 2016	11 2016	%-Δ Vorjahr	%-Δ VM	11 2015	10 2016	11 2016	%-Δ Vorjahr	%-Δ VM
Milch	36.89	36.84	36.84	-0.1	0.0	27.12	26.52	26.53	-2.2	+0.0
Fleisch	69.38	69.55	68.95	-0.6	-0.9	48.19	49.50	50.15	+4.1	+1.3
Eier Freiland, frisch	22.46	22.19	22.37	-0.4	+0.8	17.02	17.13	17.17	+0.9	+0.2
Speisekartoffeln	6.20	6.83	7.62	+22.9	+11.6	3.40	3.52	3.72	+9.4	+5.8
Früchte	12.16	13.53	13.03	+7.2	-3.7	9.35	9.56	9.58	+2.5	+0.2
Gemüse	37.20	41.56	38.69	+4.0	-6.9	22.52	23.13	22.94	+1.8	-0.8
Mehl	4.37	4.37	4.37	0.0	0.0	2.56	2.56	2.56	0.0	0.0
Warenkorb Total	188.66	194.87	191.88	+1.7	-1.5	130.16	131.92	132.66	+1.9	+0.6

Vergleich Warenkorb Bio vs nicht-Bio

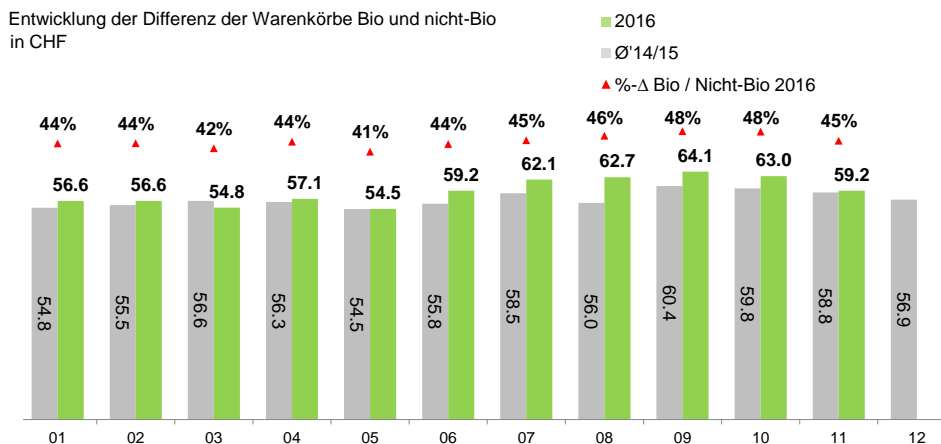
Ausgaben für einen Warenkorb anhand der monatlichen Detailhandelseinkäufe eines Familienhaushalts mit 2 Kindern* in CHF
11 2016



Zusammensetzung des Warenkorbs*

- Milch**
- 8.6 l Vollmilch
 - 200 g Gruyère
 - 210 g Mozzarella
 - 150 g Emmentaler
 - 110 g Vorzugsbutter
 - 4.5 dl Vollrahm
 - 500 g Fruchtojoghurt, Beeren
 - 350 g Joghurt nature
- Fleisch**
- 120 g Rindsentrecôte
 - 100 g Rindsplätzli à la minute
 - 60 g Kalbsnierstücksteak
 - 40 g Kalbsplätzli Stotzen
 - 170 g Schweinsnierstücksteak
 - 210 g Schweinskoteletten
 - 180 g Schweinsstotzenplätzli
 - 80 g Salami CH
 - 310 g Wienerli
 - 470 g Kalbsbratwurst
 - 720 g Poulet ganz
 - 160 g Pouletbrust
- Eier Freiland, frisch**
- 18 Stk. In 6er-Packung
 - 10 Stk. In 10er-Packung
- Speisekartoffeln**
- 1.5 kg Festkochende
 - 650 g Mehligkochende
- Früchte**
- 630 g Äpfel, Gala, Klasse I
 - 1.2 kg Bananen
 - 890 g Orangen
 - 2.5 Stk. Kiwi
- Gemüse**
- 1.2 kg Karotten
 - 450 g Tomaten rund
 - 450 g Tomaten Rispe
 - 1.5 Stk. Salatgurke
 - 370 g Zucchini
 - 400 g Eisbergsalat
 - 240 g Zwiebeln (gelb)
 - 330 g Blumenkohl
 - 260 g Fenchel
 - 250 g Broccoli
 - 240 g Kopfsalat
 - 160 g Lauch grün
 - 210 g Champignons
 - 180 g Randen gedämpft
 - 150 g Knollensellerie
 - 150 g Aubergine
 - 60 g Nüsslisalat
- Mehl**
- 1.4 kg Weissmehl

Entwicklung der Differenz der Warenkörbe Bio und nicht-Bio in CHF



* Es wird nicht der Gesamtkonsum angeschaut, sondern eine spezifische Auswahl von (vorwiegend Frische-)Produkten, bei welchen die Marktbeobachtung Preiserhebungen im Detailhandel durchführt. Die Detailhandelspreiserhebungen enthalten keine Discounterpreise, ausser für Milch und Eier werden auch Discounterpreise einbezogen.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

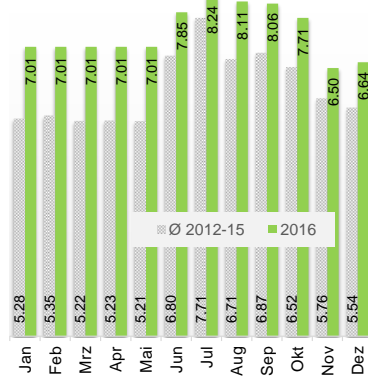
Für detaillierte Informationen zum Vergleich der Warenkörbe klicken Sie hier: [Warenkorb Bio / nicht-Bio](#)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Früchte und Gemüse

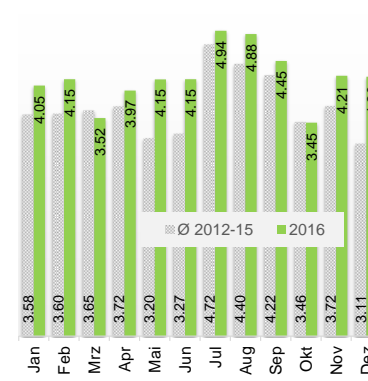
Gemüse: Preise im Detailhandel*

Bio Tomaten gewöhnlich
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



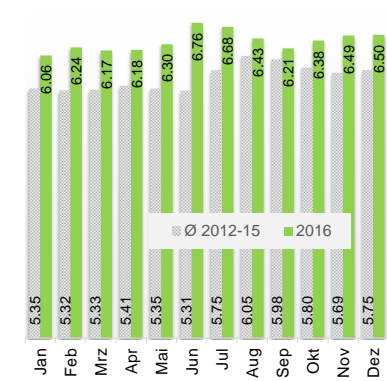
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Karotten
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



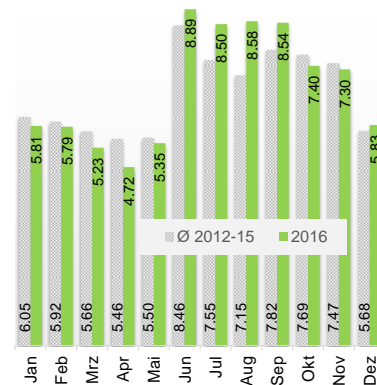
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Zwiebeln gelb
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



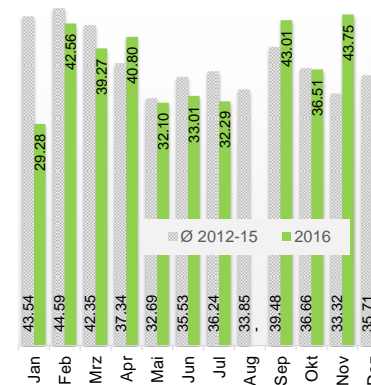
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Fenchel
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



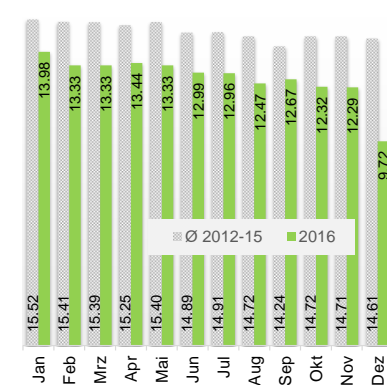
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Nüsslisalat
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

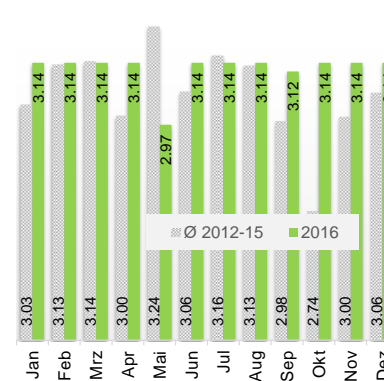
Bio Champignons weiss
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

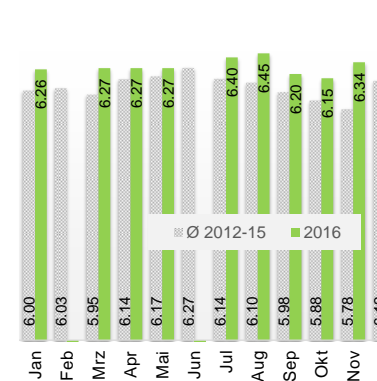
Früchte: Preise im Detailhandel*

Bio Bananen
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



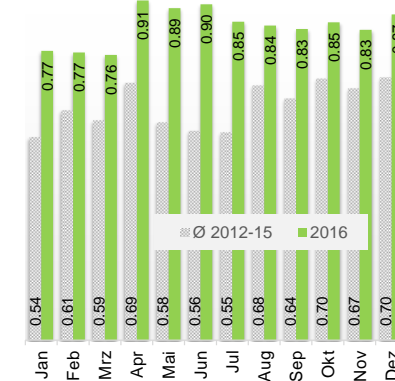
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Äpfel Golden I
Konsumentenpreise
CHF/kg
Ø 2012-15 und 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Kiwi
Konsumentenpreise
CHF/Stk.
Ø 2012-15 und 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

Früchte, Gemüse und Kartoffeln: Preise im Detailhandel im Regionenvergleich *

Legende regionale Preisunterschiede: ▶: ± 0-1% ▲/▼: ± 1-5% ▲▲/▼▼: ± 5-15% ▲▲▲/▼▼▼: ± 15+%	Einheit	A **	Saison ***: ●: ja ○: nein, Restdauer Saison in Wochen	CH-Ø* ge- wicht. 49 2016	I West- schweiz		II Bern Zentral- schweiz		III Nordwest- schweiz		IV Zürich Ostschweiz		V Süd- schweiz		
					Fr.	% Ø CH	Fr.	% Ø CH	Fr.	% Ø CH	Fr.	% Ø CH	Fr.	% Ø CH	
Fruchtgemüse															
Auberginen	1 kg		○	-	7.34	7.32	▶	7.32	▶	7.32	▶	7.32	▶	7.56	▲
Tomaten gewöhnlich	1 kg		○	-	6.62	6.62	▶	6.62	▶	6.62	▶	6.62	▶	6.62	▶
Tomaten Rispen	1 kg		○	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Tomaten Cherry gew.	1 kg		○	-	7.85	7.52	▼	8.65	▲▲	7.77	▶	7.63	▼	-	
Zucchetti	1 kg		○	-	7.01	7.15	▲	6.91	▶	6.87	▶	7.05	▶	6.99	▶
Salatgurken	1 Stk		○	-	2.43	2.38	▶	2.48	▲	2.38	▶	2.44	▶	2.47	▶
Blattstielgemüse															
Fenchel	1 kg		○	-	5.74	5.67	▶	5.75	▶	5.83	▶	5.71	▶	5.83	▶
Rhabarber	1 kg		○	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Kohlgemüse															
Blumenkohl	1 kg		○	-	4.97	4.98	▶	4.97	▶	4.98	▶	4.98	▶	4.98	▶
Broccoli	1 kg	A	○	-	6.26	6.26	▶	6.26	▶	6.26	▶	6.26	▶	6.26	▶
Chinakohl	1 kg		●	8	6.37	6.32	▶	6.32	▶	6.32	▶	6.50	▲	6.26	▶
Rotkabis	1 kg		●	21	5.79	5.50	▼▼	5.82	▶	5.92	▲	5.92	▲	-	
Weisskabis	1 kg		●	19	5.82	5.61	▼	5.82	▶	5.92	▶	5.92	▶	5.83	▶
Wirz	1 kg		●	20	7.00	6.93	▶	6.87	▶	6.93	▶	7.18	▲	6.93	▶
Zwiebel- und Lauchgemüse															
Lauch grün	1 kg		●	4	8.70	8.48	▼	8.58	▶	8.74	▶	8.89	▲	8.74	▶
Speisezwiebeln gelb	1 kg		●	21	6.49	6.62	▲	6.36	▶	6.40	▶	6.52	▶	6.48	▶
Wurzel- und Knollengemüse															
Karotten	1 kg		●	20	4.20	4.24	▶	4.15	▶	4.24	▶	4.17	▶	4.20	▶
Knollensellerie	1 kg		●	25	8.74	8.74	▶	8.60	▶	8.74	▶	8.83	▶	8.71	▶
Blattsalate															
Eisberg	1 kg		○	-	5.66	5.60	▶	5.67	▶	5.89	▲	5.41	▼	6.30	▲▲
Kopfsalat	1 Stk		○	-	2.90	2.92	▶	2.84	▼	2.84	▼	2.93	▶	3.08	▲▲
Nüsslisalat	1 kg	A	●	28	35.88	35.91	▶	35.31	▶	36.32	▶	-	-	36.32	▶
Rucola	1 kg		-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Zuckerhut	1 kg		●	6	6.62	6.54	▶	6.52	▶	6.62	▶	6.83	▲	6.31	▼
Andere Gemüse															
Buschbohnen	1 kg		○	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Spinat	1 kg		○	-	15.85	16.30	▲	16.00	▶	14.99	▼▼	-	-	16.00	▶
Randen gedämpft	1 kg		●	25	4.90	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶
Sauerkraut gekocht	1 kg		-	-	7.14	7.14	▶	7.14	▶	7.14	▶	7.14	▶	7.14	▶
Kernobst															
Äpfel Gala I	1 kg		●	25	6.47	6.64	▲	6.44	▶	6.43	▶	6.40	▶	6.46	▶
Äpfel I übrige Inland	1 kg		●	25	6.43	6.48	▶	6.44	▶	6.40	▶	6.40	▶	6.46	▶
Birnen Gute Luise	1 kg		●	15	6.56	6.68	▶	6.44	▶	-	-	-	-	6.50	▶
Steinobst															
Nektarinen	1 kg				-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Agumen															
Blondorangen	1 kg	A			3.13	3.15	▶	3.09	▶	3.14	▶	3.16	▶	3.08	▶
Andere Früchte															
Bananen	1 kg				3.12	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶
Kiwi	1 Stk				0.86	0.86	▶	0.86	▶	0.86	▶	0.86	▶	0.86	▶
Melonen Galia	1 Stk				-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Kartoffeln															
Agata	1 kg				-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Charlotte	1 kg				-	-		-	-	-	-	-	-	-	
Andere mehligkochend	1 kg				3.59	3.58	▶	3.62	▶	3.62	▶	3.56	▶	3.62	▶
Andere festkochend	1 kg				3.57	3.58	▶	3.62	▶	3.62	▶	3.50	▼	3.62	▶

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

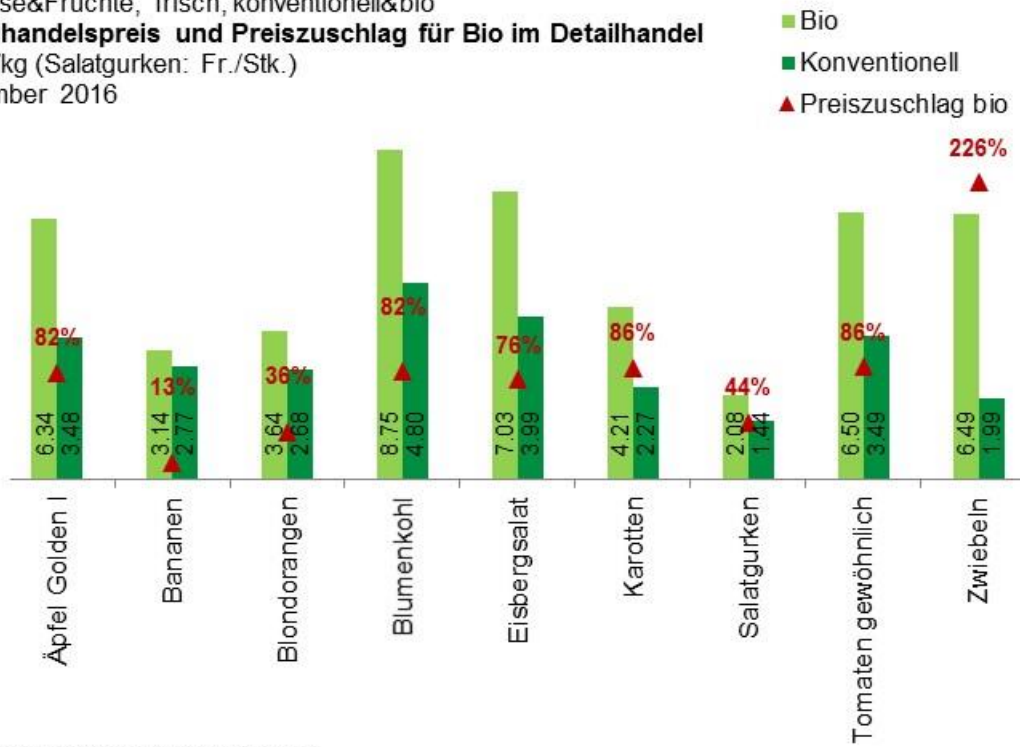
Früchte, Gemüse und Kartoffeln: Preisentwicklung im Detailhandel *

Legende regionale Preisunterschiede: ▶: ± 0-1% ▲/▼: ± 1-5% ▲▲/▼▼: ± 5-15% ▲▲▲/▼▼▼: ± 15+%	Einheit	A **	Saison ***: ●: ja ○: nein, Restdauer Saison in Wochen	Aktuell		Vormonat (Preise und Entwicklung)						Vorjahre (Preise und Entwicklung)			
				49 2016	49/44 2016	44 2016	44/40 2016	40 2016	40/36 16/15	36 2015	49/50 16/15	50 2015	50 15/14	50 2014	
				Fr.	Entw.	Fr.	Entw.	Fr.	Entw.	Fr.	Entw.	Fr.	Entw.	Fr.	Entw.
Fruchtgemüse															
Auberginen	1 kg		○	-	7.34	▲	7.19	▼▼	8.18	▲	8.04	▲▲▲	6.08	▼▼	6.86
Tomaten gewöhnlich	1 kg		○	-	6.62	▲	6.50	▼▼▼	7.70	▼	8.08	▼▼	7.04	▲▲▲	5.08
Tomaten Rispfen	1 kg		○	-	-		5.89	▼▼▼	8.22	▼	8.54		6.48	▲▲▲	5.44
Tomaten Cherry gew.	1 kg		○	-	7.85		-		16.55	▼▼	17.58	▲▲▲	6.44	▼▼	7.22
Zucchini	1 kg		○	-	7.01	▲▲▲	5.43	▼▼▼	7.63	▲▲	7.21	▲▲▲	5.16	▼▼	5.48
Salatgurken	1 Stk		○	-	2.43	▲▲▲	2.07	▼▼▼	3.01	▼▼	3.17	▲▲▲	1.72	▶	1.73
Blattstielgemüse															
Fenchel	1 kg		○	-	5.74	▼▼▼	7.29	▼	7.38	▼▼	8.54	▲▲▲	4.40	▼▼▼	5.77
Rhabarber	1 kg		○	-	-		-		-		-		-		-
Kohlgemüse															
Blumenkohl	1 kg		○	-	4.97	▼▼▼	8.74	▶	8.81	▼	8.91	▼▼	5.55	▼	5.64
Broccoli	1 kg	A	○	-	6.26	▼▼▼	8.14	▼▼▼	9.87	▼	10.30	▲▲	5.68	▶	5.71
Chinakohl	1 kg		●	8	6.37	▶	6.38	▲	6.22		-	▲	6.20	▼	6.27
Rotkabis	1 kg		●	21	5.79	▶	5.77	▶	5.75		-	▲▲	5.06	▲	4.99
Weisskabis	1 kg		●	19	5.82	▶	5.82	▶	5.81	▶	5.82	▲▲	5.06	▲	4.99
Wirz	1 kg		●	20	7.00	▶	7.01	▶	7.02		-	▲▲▲	5.70	▶	5.73
Zwiebel- und Lauchgemüse															
Lauch grün	1 kg		●	4	8.70	▲	8.49	▼	8.72	▲	8.61	▲▲▲	7.14	▲▲	6.37
Speisezwiebeln gelb	1 kg		●	21	6.49	▶	6.47	▲	6.38	▲	6.18	▲▲	6.13	▲▲	5.47
Wurzel- und Knollengemüse															
Karotten	1 kg		●	20	4.20	▶	4.20	▲▲▲	3.14	▼▼▼	4.37	▲▲▲	2.92	▶	2.90
Knollensellerie	1 kg		●	25	8.74	▶	8.68	▶	8.61	▼▼	9.10	▲	8.44	▲	8.17
Blattsalate															
Eisberg	1 kg		○	-	5.66	▼▼▼	7.17	▼▼▼	8.49	▶	8.57	▼▼▼	6.91	▲▲▲	5.53
Kopfsalat	1 Stk		○	-	2.90	▼▼	3.14	▲▲▲	2.58	▼▼	2.90	▲▲	2.63	▼	2.75
Nüsslisalat	1 kg	A	●	28	35.88	▼▼▼	43.95	▲▲▲	35.88	▼▼▼	43.14	▲▲▲	25.89	▼▼▼	37.54
Rucola	1 kg		-	-	-		25.97	▼▼	27.87	▲	26.66		23.19	▲▲▲	19.48
Zuckerhut	1 kg		●	6	6.62	▶	6.56	▼	6.89		-	▲▲	6.27	▼	6.34
Andere Gemüse															
Buschbohnen	1 kg		○	-	-		11.13	▲▲	9.83	▼	9.98		9.36	▼	9.61
Spinat	1 kg		○	-	15.85	▼▼▼	29.43	▲	28.93	▲	28.08	▼▼▼	22.87	▲▲▲	16.20
Randen gedämpft	1 kg		●	25	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90
Sauerkraut gekocht	1 kg		-	-	7.14	▲▲	6.37	▼▼	7.14	▶	7.14	▶	7.13	▼	7.49
Kernobst															
Äpfel Gala I	1 kg		●	25	6.47	▲	6.25	▲	6.19	▼▼	6.87	▲	6.37		-
Äpfel I übrige Inland	1 kg		●	25	6.43	▲	6.29	▲	6.16	▲	6.04	▶	6.41	▲	6.22
Birnen Gute Luise	1 kg		●	15	6.56	▲	6.48		-		-	▲	6.40	▲	6.19
Steinobst															
Nektarinen	1 kg				-		-		-		7.93		-		-
Agumen															
Blondorangen	1 kg	A			3.13	▼▼▼	3.70	▼▼	4.23	▲▲	3.90	▼▼▼	3.71	▲▲	3.32
Andere Früchte															
Bananen	1 kg				3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.09	▶	3.12	▼	3.28
Kiwi	1 Stk				0.86	▲	0.83	▼	0.85	▲	0.83	▲▲	0.78	▼▼▼	0.97
Melonen Galia	1 Stk				-		-		-		-		-		-
Kartoffeln															
Agata	1 kg				-		-		-		-		-		-
Charlotte	1 kg				-		3.50		-		-		-		2.10
Andere mehligkochend	1 kg				3.59	▶	3.62	▲▲	3.19	▼▼	3.47	▲▲▲	2.95	▲	2.91
Andere festkochend	1 kg				3.57	▼	3.62	▲▲	3.17	▲	3.08	▲▲▲	2.95		-

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

Früchte und Gemüse: Preise im Detailhandel Bio und nicht-Bio im Vergleich *

Gemüse&Früchte, frisch, konventionell&bio
Detailhandelspreis und Preiszuschlag für Bio im Detailhandel
 in Fr./kg (Salatgurken: Fr./Stk.)
 November 2016

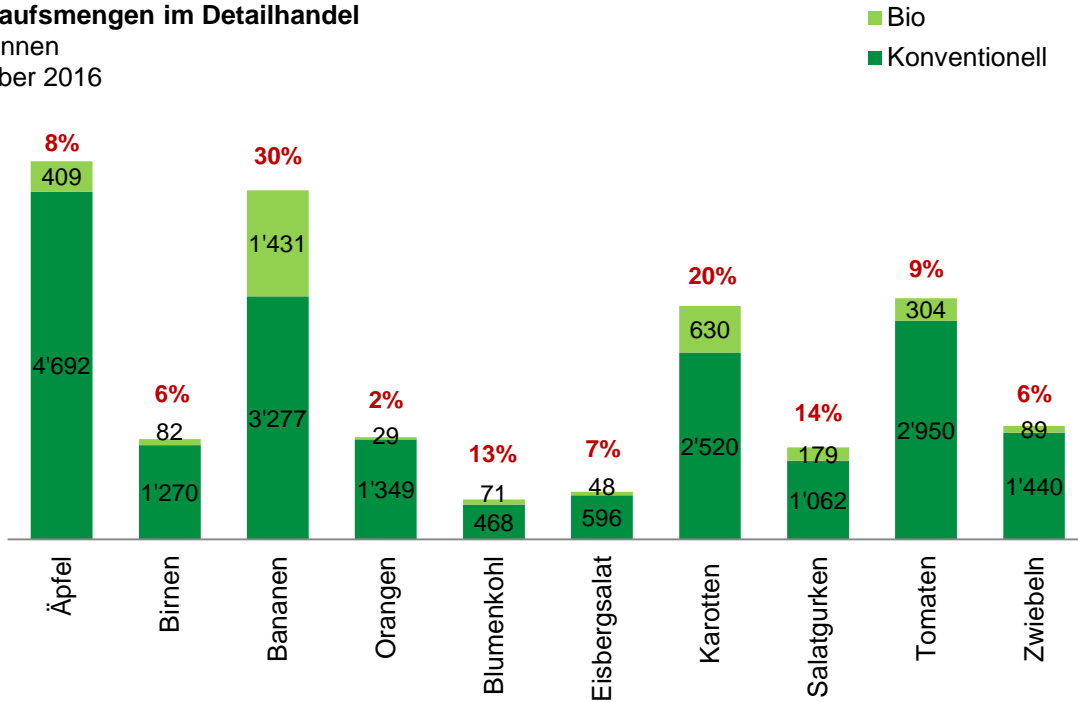


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

Früchte und Gemüse: Absatzmengen im Detailhandel *

Gemüse&Früchte, frisch, konventionell&bio
Verkaufsmengen im Detailhandel
 in Tonnen
 Oktober 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↩

Fleisch und Fleischwaren

Schlachttiere: Richtpreise Produzenten

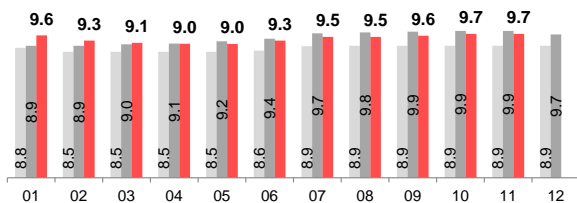
CHF/kg SG	Nov 15	Okt 16	Nov 16	%-Δ 15	%-Δ VP
Schlachtschweine Bio	7.50	7.50	7.50	0.0	0.0
Bankmuni T3 Bio	9.90	9.70	9.70	-2.1	0.0
Bankkälber T3 Bio	17.10	16.70	16.70	-2.4	0.0
Lämmer T3 Bio	14.45	14.70	14.40	-0.3	-2.1
Bio Weidebeef T3	11.50	11.50	11.50	0.0	0.0
Natura-Beef-Bio T3	12.10	12.10	12.10	0.0	0.0

Richtpreise Produzenten Bioschlachttiere

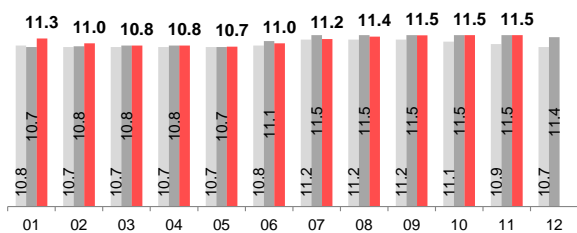
CHF/kg SG

■ 2014 ■ 2015 ■ 2016

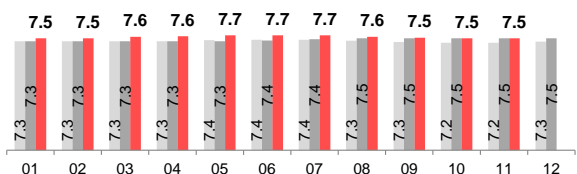
Bankmuni T3 Bio



Bio Weidebeef T3

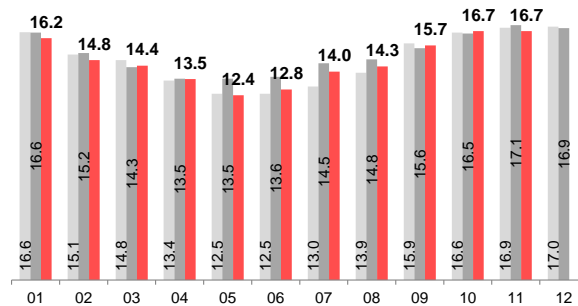


Schlachtschweine Bio

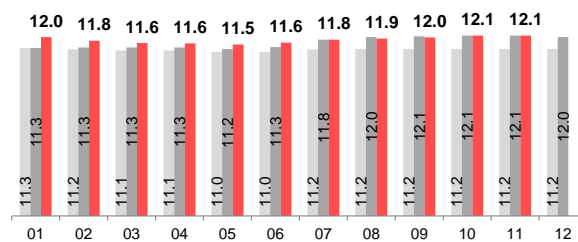


Quelle: Bio Suisse; MGB; Mutterkuh Schweiz

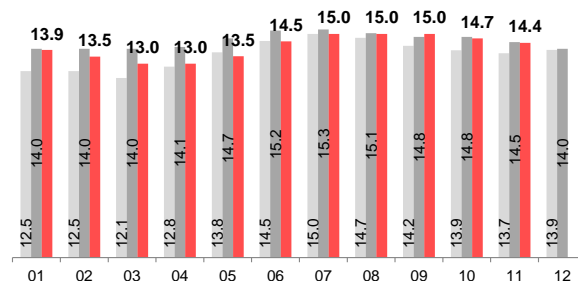
Bankkälber T3 Bio



Natura-Beef-Bio T3



Lämmer T3 Bio

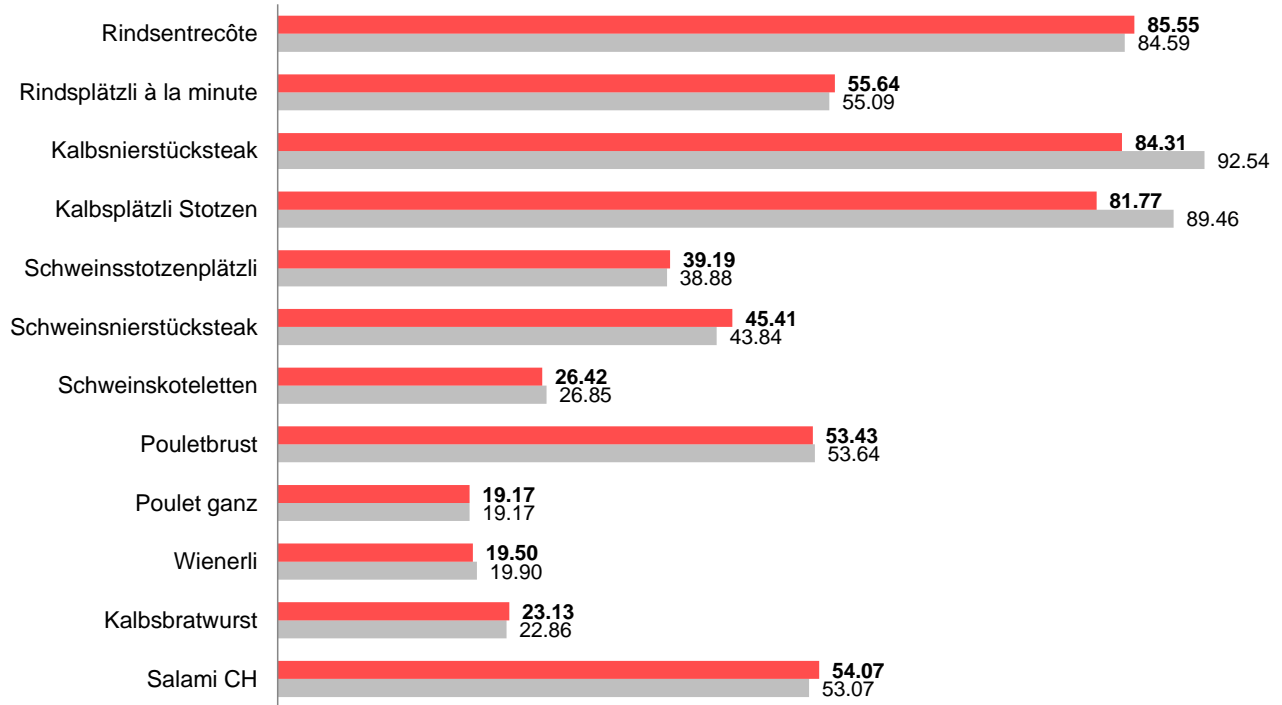


Fleisch und Fleischprodukte: Preise im Detailhandel

Bio Konsumentenpreise für Fleischprodukte im Vorjahresvergleich

CHF/kg

■ Nov 16 ■ Nov 15



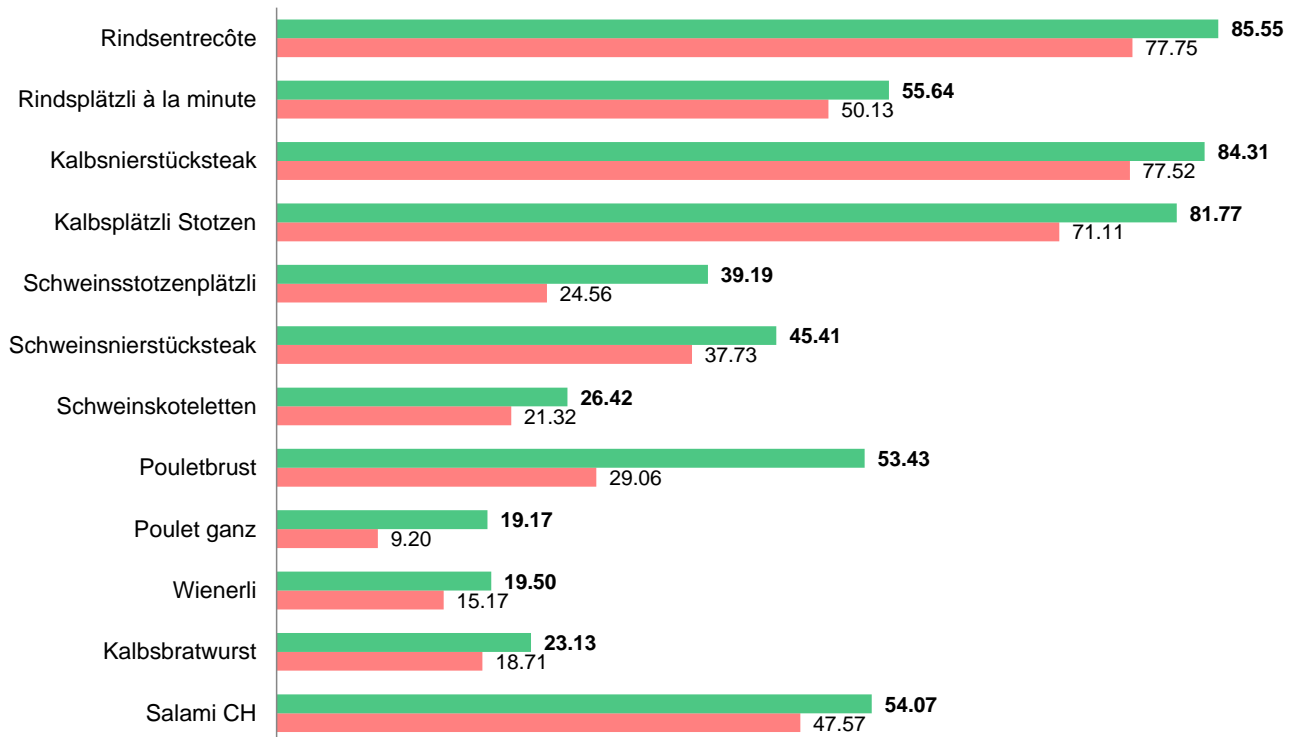
Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Vergleich Konsumentenpreise für Fleischprodukte Bio vs nicht Bio

CHF/kg

Nov 16

■ Bio ■ nicht Bio



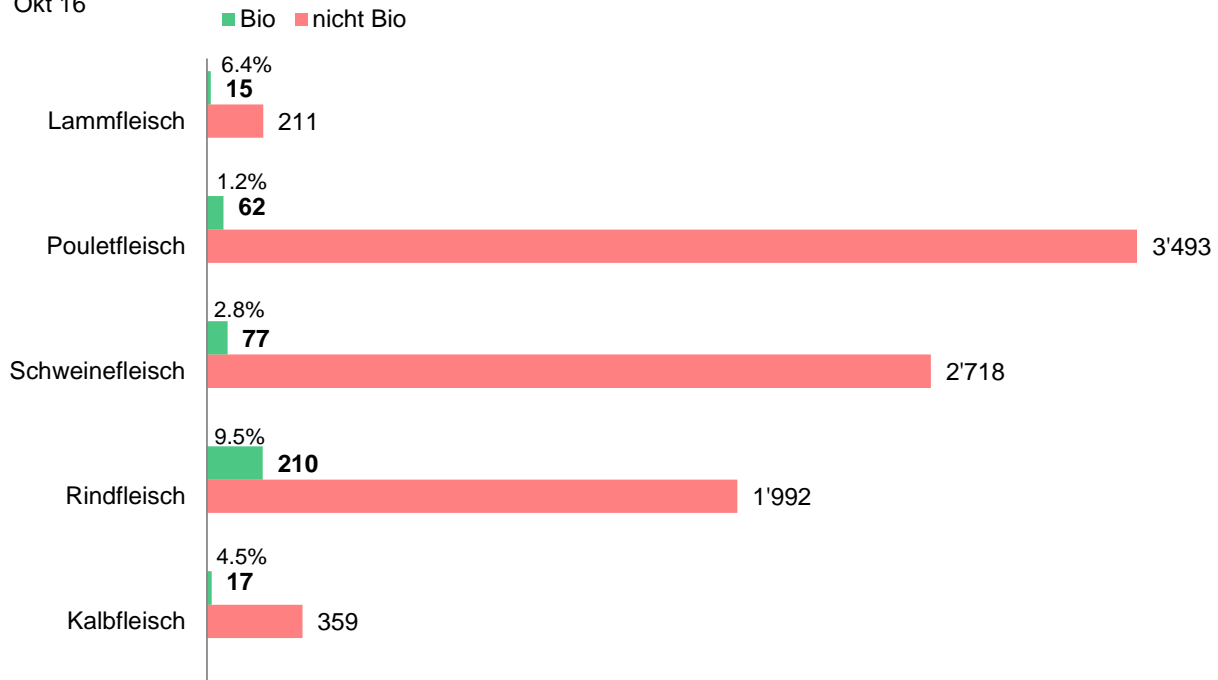
Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Frischfleisch: Absatzmengen im Detailhandel

Umgesetzte Mengen Frischfleisch im Detailhandel

in Tonnen

Okt 16

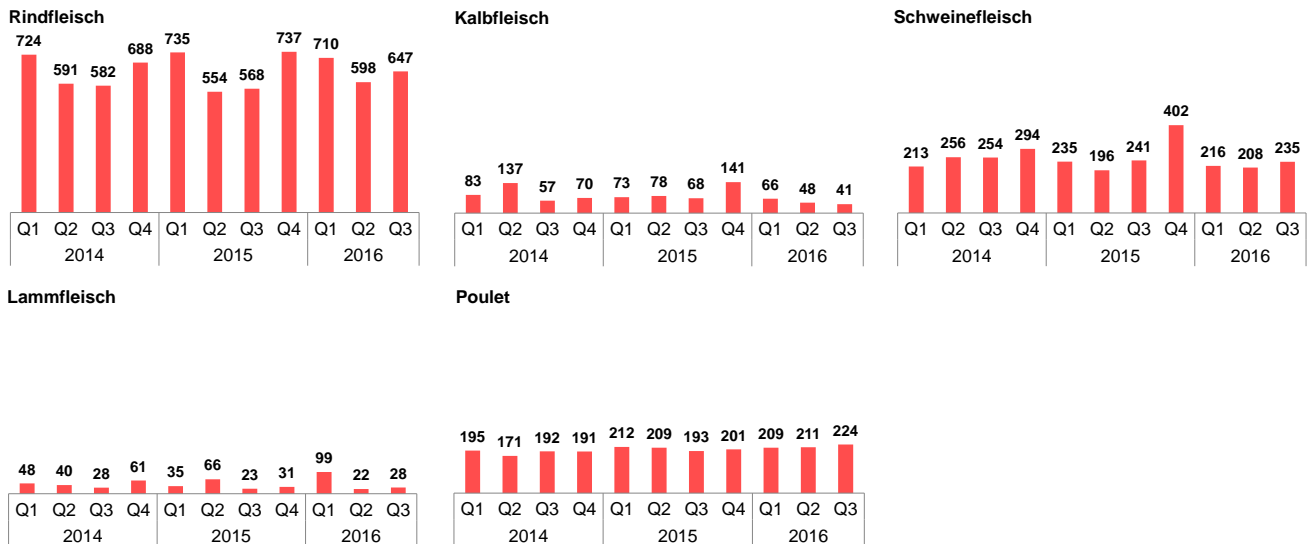


Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

Mengenentwicklung Bio Frischfleisch im Detailhandel

in Tonnen

2014..2016, quartalsweise



Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis ↵](#)

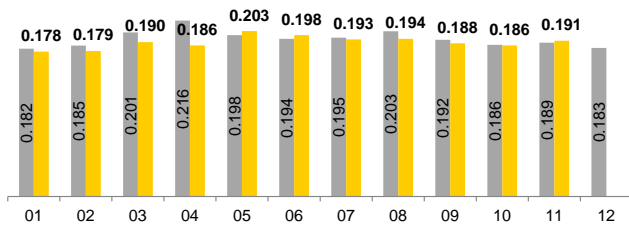
Eier

Produzentenpreise Bioeier

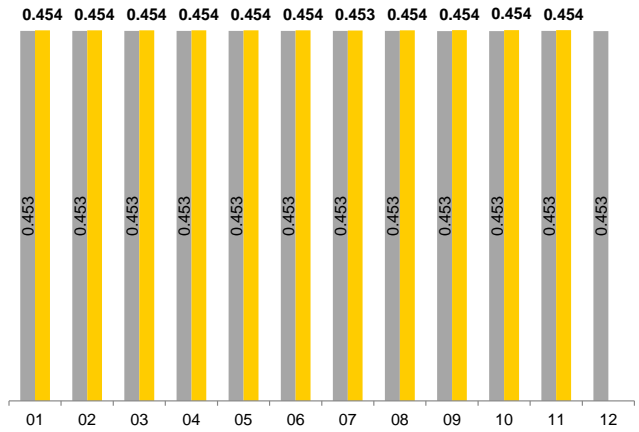
in CHF/Ei

■ 2015 ■ 2016

50-53 g



53+ g



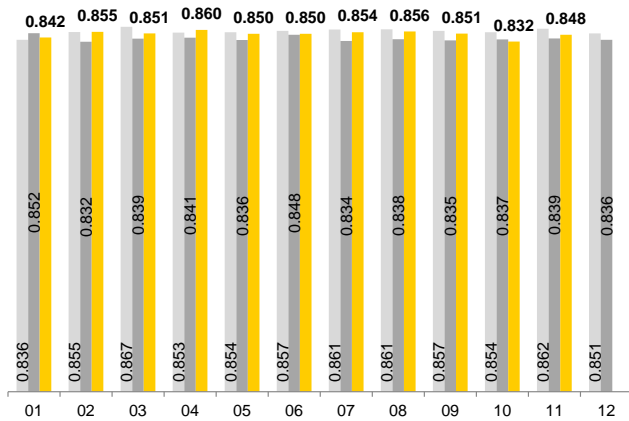
Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Konsumentenpreise Bioeier frisch

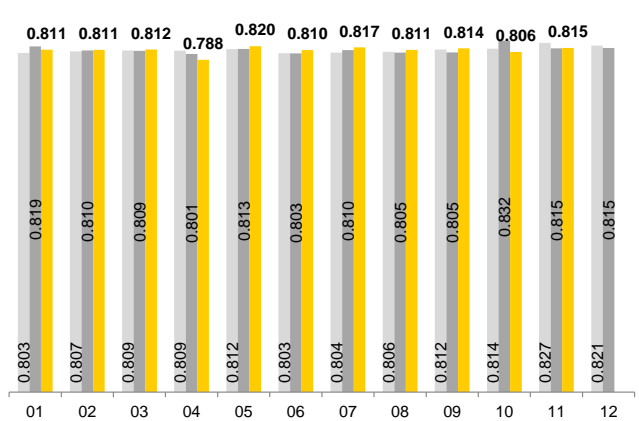
in CHF/Ei

■ 2014 ■ 2015 ■ 2016

4er Packung



6er Packung



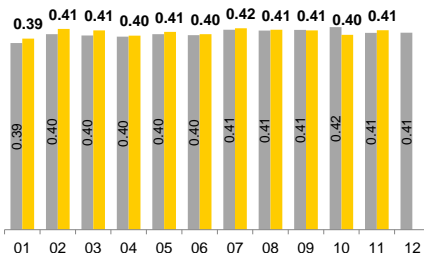
Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Bruttomargen nach Produktionsform

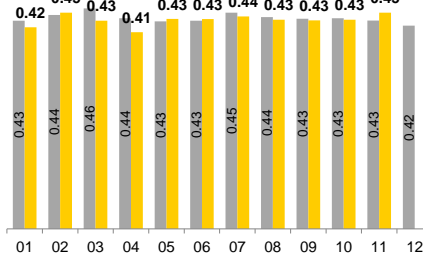
auf Stufe Verarbeitung und Verteilung

in CHF/Ei ■ 2015 ■ 2016

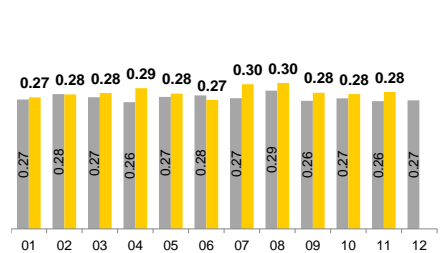
Bio



Freilandhaltung



Bodenhaltung

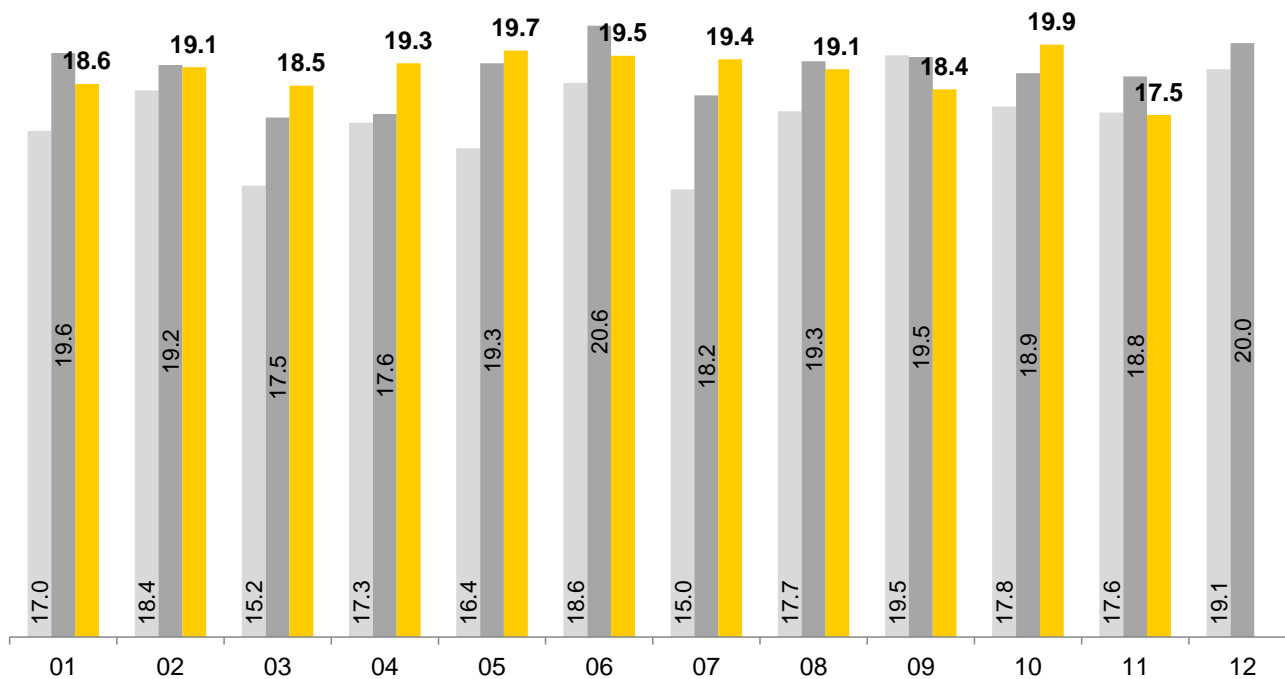


Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Bioeier im Detailhandel

Sortimentsanteil im Regal

in % 2014 2015 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↵

Milch und Milchprodukte

Milch: Preise Produzenten

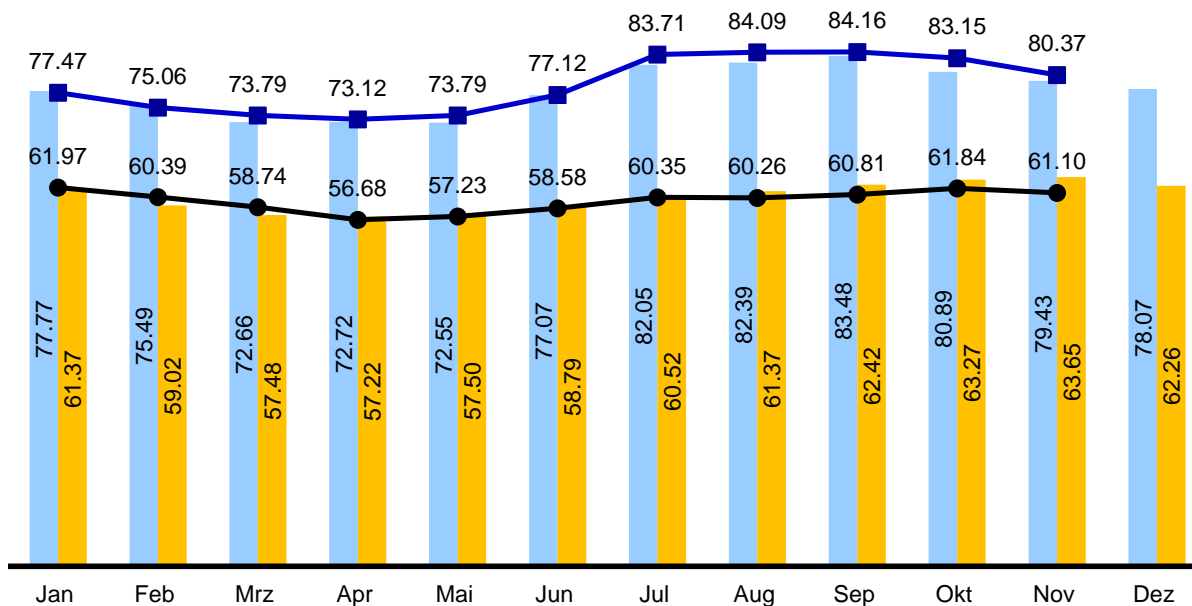
Milch

Produzentenpreis für Milch

Gesamtmilch, CH-Ø

in Rp./kg

2015 Bio 2015 nicht Bio 2016 Bio 2016 nicht Bio



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Produzentenpreis für Biomilch

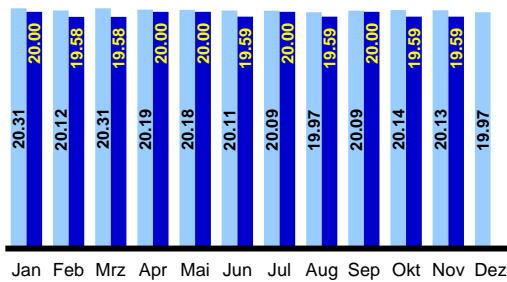
CH-Ø, in Rp./kg

Monat	2013	2014	2015	2016	Entwicklung 2016/2015
Januar	76.27	77.33	77.77	77.47	-0.39%
Februar	74.67	76.78	75.49	75.06	-0.58%
März	74.31	75.61	72.66	73.79	1.56%
April	73.85	74.94	72.72	73.12	0.55%
Mai	73.82	75.95	72.55	73.79	1.70%
Juni	76.81	77.75	77.07	77.12	0.07%
Juli	81.65	83.60	82.05	83.71	2.03%
August	82.36	83.99	82.39	84.09	2.07%
September	83.20	84.35	83.48	84.16	0.81%
Oktober	79.76	79.74	80.89	83.15	2.79%
November	78.51	78.97	79.43	80.37	1.18%
Dezember	78.61	78.16	78.07		
Jahresdurchschnitt	77.49	78.57	77.51		

Milch und Milchprodukte: Preise im Detailhandel

Emmentaler Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

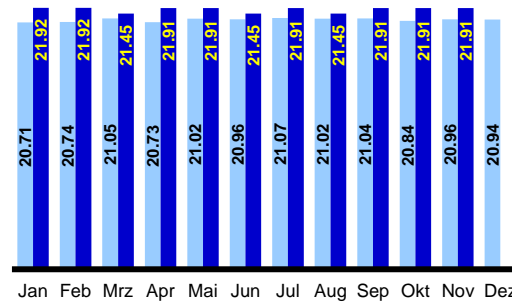
■ 2009-2015 ■ 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Gruyère Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

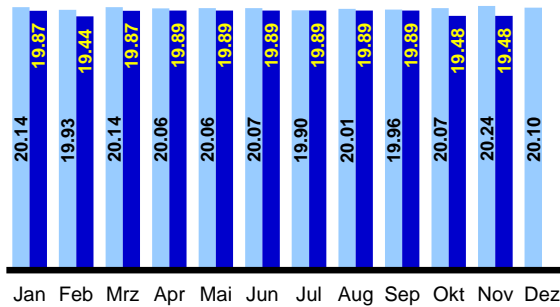
■ 2009-2015 ■ 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Tilsiter Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

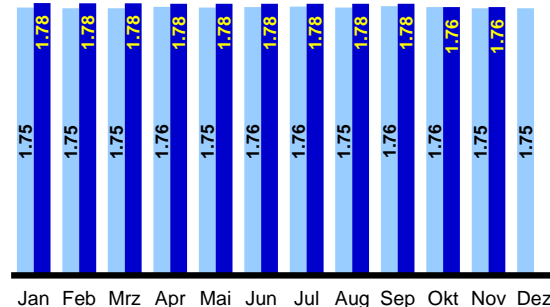
■ 2009-2015 ■ 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Vollmilch Past Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./l

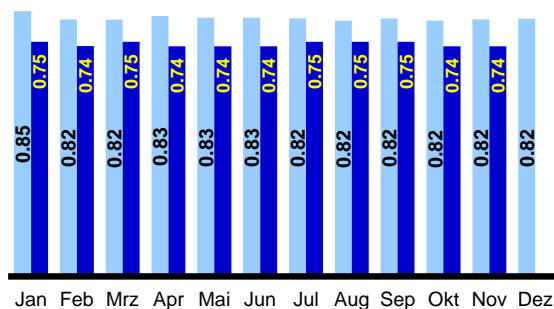
■ 2009-2015 ■ 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Fruchtjoghurt 180g Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr.

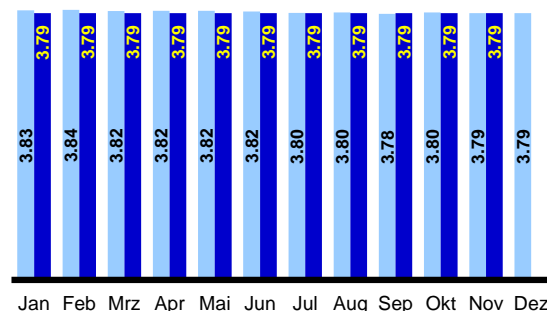
■ 2009-2015 ■ 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

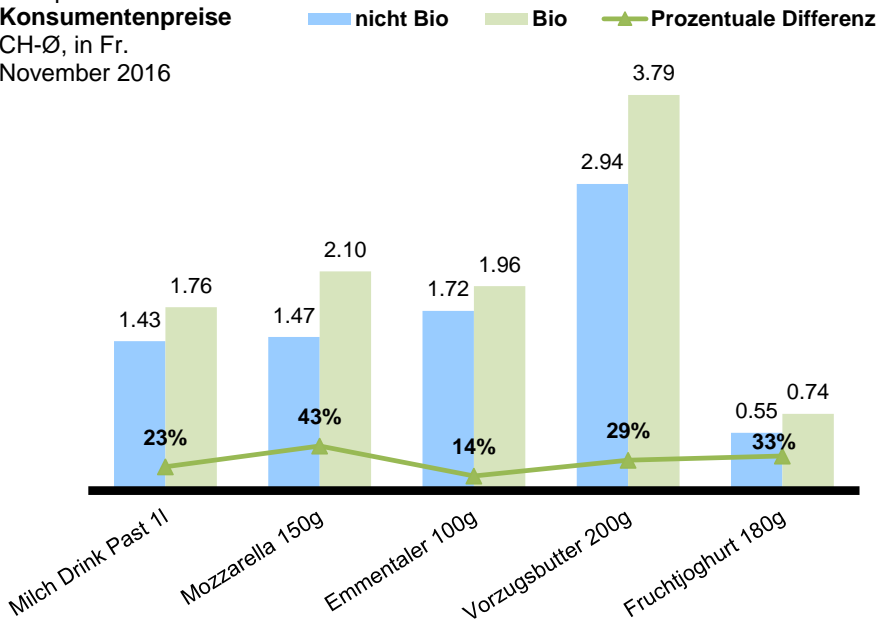
Vorzugsbutter 200g Bio
Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr.

■ 2009-2015 ■ 2016



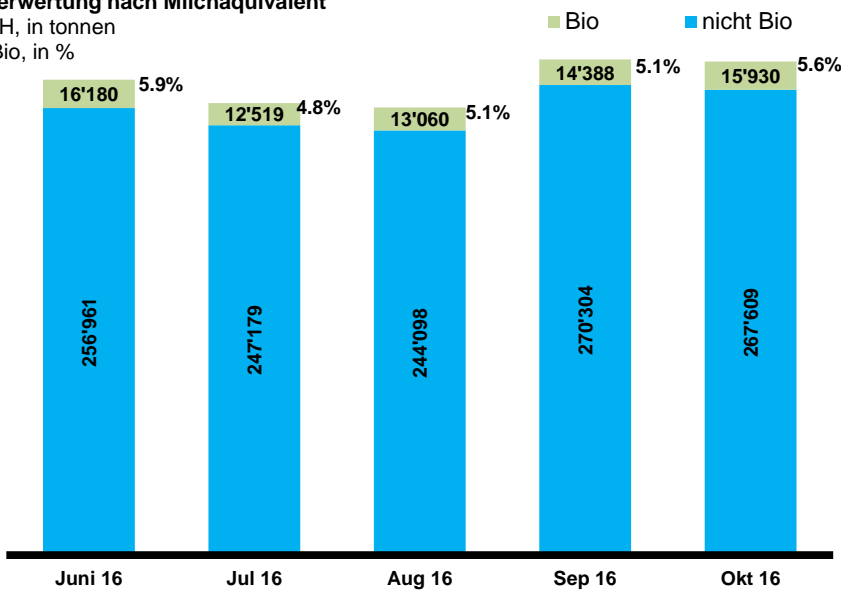
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Milchprodukte
Konsumentenpreise
 CH-Ø, in Fr.
 November 2016



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Milch
Milchverwertung nach Milchäquivalent
 Total CH, in tonnen
 Anteil Bio, in %



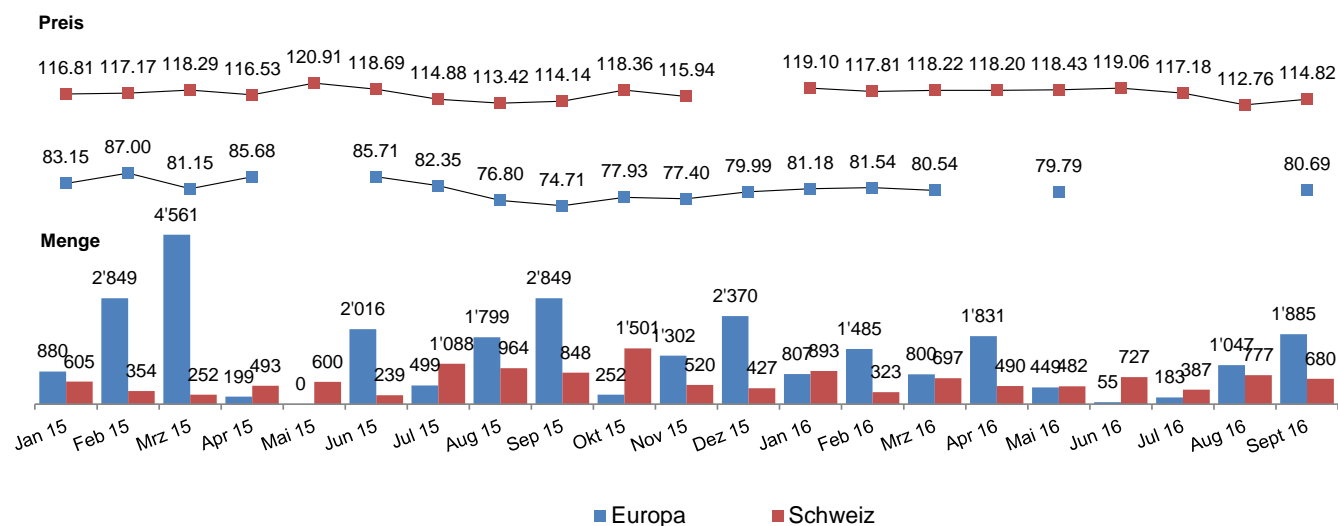
Quelle: TSM Treuhand

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↩

Getreide

Brotweizen: Bio Knospe Mahlweizen

Preise (CHF/100kg) und Mengen (Tonnen) franko Mühlen
2015 .. 2016, Monat

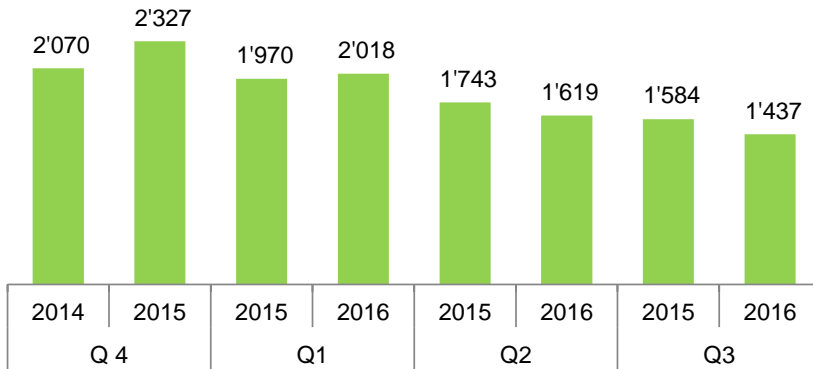


Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis ↵](#)

Kartoffeln

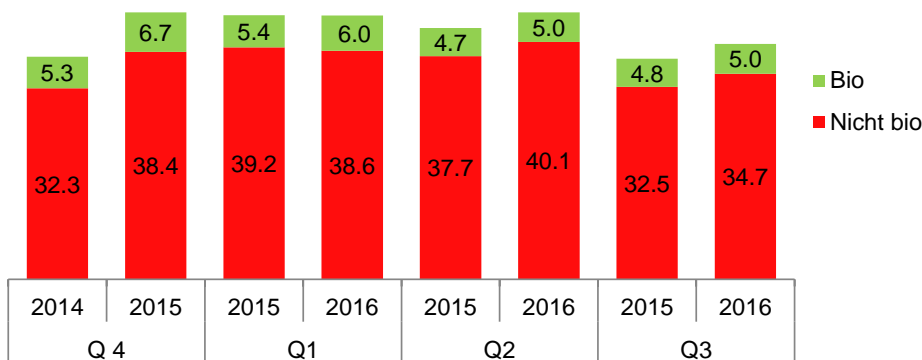
Bio Kartoffeln*
Absatzmenge im Detailhandel
 in Tonnen
 2014..2016



* beinhaltet alle Speisesorten; inländisch & importiert.

Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel Warenkorb gemäss Def. BLW

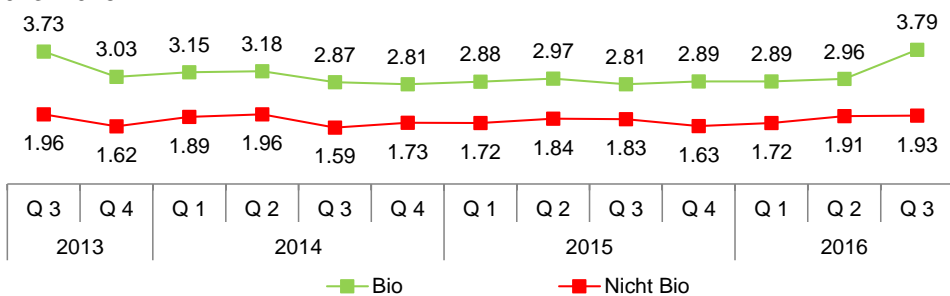
Kartoffeln*, Bio und Nicht-Bio
Umsatz im Detailhandel
 in Mio. Fr.
 2014..2016



* beinhaltet alle Speisesorten; inländisch & importiert.

Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel Warenkorb gemäss Def. BLW

Kartoffeln*, Bio und Nicht-Bio
Konsumentenpreise im Detailhandel, mengengewichtet
 in Fr./kg
 2013..2016



*beinhaltet nur fest- und mehligkochende Speisesorten; inländisch; ohne Discounter.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis ↵](#)

Erläuterungen/Methodik

Regionenvergleich/Preisentwicklung

- * Der Landesdurchschnitt berechnet sich aus regionalen Preiserhebungen bei Grossverteilern, gewichtet nach Marktanteilen; die Regionen werden nach Einwohnerzahl gewichtet.
Die Regionen werden wie folgt abgegrenzt. **Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Bezirke La Neuveville, Courtelary und Moutier). **Region II:** Bern (ausser Bezirke der Region I), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht). **Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn. **Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden. **Region V:** Wallis und Tessin.

Bruttomarge

Ausgang minus Eingang

Bemerkung:

Zusätzliche Informationen zur Methodik siehe Marktberichte des Fachbereichs Marktbeobachtung, BLW

Früchte und Gemüse

** Aktionen: Bei diesen Produkten wurden Aktionstätigkeiten festgestellt.

*** Saison= effektiver bewirtschafteter Zeitraum gemäss Leitfaden Importregelung Früchte und Gemüse (Publikation unter http://www.swisscofel.ch/fileadmin/user_upload/Normen_HUS_Leitfaden/Leitfaden_Importregelung_2012.pdf)

Fleisch

Konsumentenpreise Bio: Mittelwert der Meldungen

Konsumentenpreise CH-Durchschnitt: nach Verteiler und Regionen gewichtet, Labelanteil variabel

Getreide

Die Produzentenpreise (franko Sammelstelle) und Preise franko Mühlen sind mengengewichtet. Bei den Monatspreisen franko Mühlen werden keine Angaben gemacht, wenn zu wenig Nennungen vorliegen.

Haftung

Obwohl die Bundesbehörden mit aller Sorgfalt auf die Richtigkeit der veröffentlichten Informationen achten, kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden.

Die Bundesbehörden behalten sich ausdrücklich vor, jederzeit Inhalte ohne Ankündigung ganz oder teilweise zu ändern, zu löschen oder nicht zu veröffentlichen.

Haftungsansprüche gegen die Bundesbehörden wegen Schäden materieller oder immaterieller Art, welche aus dem Zugriff oder der Nutzung bzw. Nichtnutzung der veröffentlichten Informationen, durch Missbrauch der Verbindung oder durch technische Störungen entstanden sind, werden ausgeschlossen.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↵

Vergleich Bio-Richtlinien

Wichtigste Richtlinien:	EU-Bio	CH-Bio	Bio Knospe
Art des Standards	Staatlich	Staatlich	Privat
Verarbeitungsverfahren	Bestrahlungsverbot und Gentechnikverbot. Sorgfältige Verarbeitung, vorzugsweise unter Anwendung biologischer, mechanischer und physikalischer Methoden.	Bestrahlungsverbot und Gentechnikverbot. Sorgfältige Verarbeitung, vorzugsweise unter Anwendung biologischer, mechanischer und physikalischer Methoden.	Wie EU/CH-Bio. Zusätzliche Vorschriften zur schonenden Verarbeitung und zum Verzicht auf unnötige Verarbeitungsschritte.
Aromen und Lebensmittel-farbstoffe	Einsatz von natürlichen Aromen zulässig, Annato nur für gewisse Käse zulässig	Einsatz von natürlichen Aromen zulässig, Annato nur für gewisse Käse zulässig	Verbot von Farb- und Aromastoffen.
Zusatzstoffe für Verarbeitung	Einsatz nur wenn technologisch notwendig. Zulässig gemäss Anhang VIII Abschnitt A	Einsatz nur wenn technologisch notwendig. Zulässig gemäss Anhang 3 Teil A	Einsatz nur wenn technologisch notwendig (geregelt in produktspezifischen Weisungen)
Verpackungsmaterialien	Keine Normen	Keine Normen	Kein Overpackaging, kein PVC. Alu nur in begründeten Fällen.
Deklaration	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind. Bei Verwendung des EU Bio-Logos Herkunftsangabe EU/Nicht-EU.	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind.	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind.
Chemisch-synthetische Hilfsstoffe	Verboten	Verboten	Verboten
Gesamtbetrieblichkeit	Ja, mit Ausnahmen	Ja, mit wenigen Ausnahmen *	Ja
Düngemittel	Grössere Mengen gemäss Positivliste	Kleinere Mengen gemäss Positivliste	Kleinere Mengen gemäss Positivliste. Zusätzliche Anforderungen bezüglich Düngerzukauf und Hofdüngerabgabe
Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge
Beheizung Gewächshäuser	Erlaubt	Erlaubt	Mit Einschränkungen erlaubt
Ökologische Ausgleichflächen	Keine	Mindestens 7%	Mind. 7% plus zusätzliche Biodiversitäts-Fördermassnahmen
Tierhaltung	Normen	RAUS plus zusätzliche gattungsspezifische Anforderungen	Normen CH-Bio plus Verbot Einsatz ET-Stiere und Kuhtrainer. Zusätzliche Einschränkungen Kraftfutterzukauf.
Flugtransporte	Erlaubt	Erlaubt	Verboten

* werden im Artikel 7 der schweizerischen Bioverordnung erläutert (<http://www.admin.ch/ch/d/sr/9/910.18.de.pdf>).

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↩

Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereiches Marktbeobachtung werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage www.marktbeobachtung.admin.ch zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen. Bestellung elektronisch unter www.blw.admin.ch oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktbeobachtung, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern) oder Fax (058 462 20 90) an uns zurückzusenden.

Publikation	Periodizität	Anmelden	Abmelden
Alle Marktberichte und -zahlen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Land- und Ernährungswirtschaft	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation			
Name		Vorname	
Strasse	PLZ	Ort	
E-Mail		Telefon	

Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem siehe:

www.disclaimer.admin.ch

Quelle Themenbilder S. 1:

www.pixabay.com

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#) ↵